

Erdbeben Italien: Ende des Notfunkverkehrs

By Willi Kraml, OE1WKL (Red.)

Fri Sep 02 15:33:11 CEST 2016

Alle Verbände

ÖVSV Dachverband

Von Alberto, IK1YLO, Leiter der Notfunkorganisation RNRE, wurde das Ende des Notfunkverkehrs in Italien gemeldet.

Er schreibt:

Die Nacht zum 28.8. war die erste ohne ein Nachbeben; ca. 3.000 Nachbeben wurden registriert .

Die Zahl der Todesopfer betrug 291 bis zum 28.8. Derzeit sind die Hilfsmannschaften mit logistischen Problemen befasst, denn es gibt 49 betroffene Gebiete mit insgesamt 2.500 Einwohnern.

Erste Rettungsmaßnahmen wurden von 640 Helfern aus 15 Organisationen durchgeführt, vor allem Medizinische Hilfe, Feuerwehr, Rettungshunde, Höhlenforscher, Kommunikation (RNRE). Nach 3 Stunden waren 8 Gruppen vor Ort, darunter RNRE; der Rest im Laufe des 24. August. Zur Zeit sind 5.000 Personen in der Logistik tätig.

Durch das Beben ist die betroffene Gegend um 20 cm abgesackt.

Von RNRE wurden VHF-, Kurzwellen-, Pactor- und Satellitenfunk eingesetzt.

Alberto, IK1YLO, dankt allen, die geholfen haben, die Frequenz 7.060 kHz freizuhalten.

vy 73--

Michael (Mike) Becker, DJ9OZ